**Öffentliche Bekanntmachung**

Der Kreisverwaltung Birkenfeld gemäß § 21a der 9. Verordnung zum Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchV) i.V.m. § 10 Abs. 8 Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG)

im Genehmigungsverfahren für die Windenergieanlagen (WEA) Siesbach 1-5

Der GERES EnergieSysteme GmbH, An den Bergen 28, 60437 Frankfurt, wurde mit Bescheid vom 10.01.2023, Az. 62-690-10/13 und 01/22 die Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von fünf Windenergieanlagen (WEA Siesbach 1-5) des Typs Enercon E-101, Nabenhöhe 135,4 m, Rotorradius 50,5 m, Gesamthöhe 185,9 m, Nennleistung 3,05 MW auf der Gemarkung Siesbach erteilt. Die Standorte ergeben sich aus der nachfolgenden Tabelle:

|  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Bezeichnung\*** | **Gemarkung** | **Flur** | **Flurstück** | | **Koordinaten UTM 32** | |
|  |  |  |  |  | | **X** | **Y** |
| WEA 1 | **WEA Si 1** | Siesbach | 10 | 2/2 | | 372482 | 5508495 |
| WEA 2 | **WEA Si 2** | Siesbach | 10 | 2/1 | | 372410 | 5508776 |
|  |  |  | 12 | 103/1 | |  |  |
| WEA 3 | **WEA Si 3** | Siesbach | 11 | 50/2; | 51; | 372050 | 5509073 |
|  |  |  |  | 52 |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |
| WEA 4 | **WEA Si 4** | Siesbach | 12 | 13 | | 371698 | 5509160 |
|  |  |  | 13 | 2 | |  |  |
| WEA 5 | **WEA Si 5** | Siesbach | 10 | 2/3 | | 372647 | 5508258 |

Der allgemein verfügende Teil der Genehmigung lautet wie folgt:

1. Die GERES EnergieSysteme GmbH & Co. KG hat mit Antrag vom 29.03.2013 die Erteilung der Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von acht Windenergieanlagen (WEA Le1, Le2, Si1, Si2, Si3, Si4, Si5 und Si6) auf den Gemarkungen Leisel und Siesbach beantragt. Dieser Antrag wurde mit Bescheid vom 01.12.2016, Az. 62-690-010/13 abgelehnt. Die WEA Si 6 (Enercon E 101) wurde zwischenzeitlich genehmigt. Im Verfahren vor dem Verwaltungsgericht (VG) Koblenz, Az. 4 K 1090/18.KO (Beschluss des VG Koblenz vom 04.04.2022) wurde der ablehnende Bescheid vom 01.12.2016 aufgehoben. Über den Antrag auf Erteilung der Genehmigung der WEA Si 1 – 5 war somit erneut zu entscheiden.

Zwischenzeitlich hat eine Übertragung der Rechte und Pflichten von der GERES EnergieSysteme GmbH & Co. KG auf die GERES EnergieSysteme GmbH stattgefunden.

Hiermit wird zu Gunsten der GERES EnergieSysteme GmbH, Frankfurt, vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Norbert Wiemann, nach Maßgabe der vorgelegten Antrags- und Planunterlagen die immissionsschutzrechtliche Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb der Windenergieanlagen WEA Si1 bis Si5 Enercon E-101; Nabenhöhe 135,4 m; Rotorradius 50,5 m; Gesamthöhe 185,9 m; Nennleistung 3.050 kW auf den oben genannten Grundstücken unter dem AZ: 62-690-10/13 und 01/22 erteilt**.**

1. Die im Verfahren unter dem Az. 62-690-010/13 und 01/22 sowie die zum außergerichtlichen Vergleich mit der Antragstellerin eingereichten Antrags- und Planunterlagen vom 22./28.02.2022 sind Bestandteil dieses Änderungsbescheides.
2. Die Nebenbestimmungen dieses Bescheides sind ebenfalls Bestandteil der Genehmigung und zur Sicherstellung der Genehmigungsvoraussetzungen im Sinne des § 12 Abs. 1 BImSchG erforderlich.
3. Die Kosten des Verfahrens hat die Antragstellerin zu tragen.

Der Genehmigungsbescheid ist mit Nebenbestimmungen verbunden.

Der Genehmigungsbescheid ist mit der nachfolgenden Rechtsbehelfsbelehrung und dem beigefügten Hinweis versehen:

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Kreisverwaltung Birkenfeld, Schneewiesenstraße 25, 55765 Birkenfeld schriftlich, in elektronischer Form nach § 3a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes oder zur Niederschrift einzulegen.

Hinweis:

Gemäß § 63 BImschG haben Widerspruch und Anfechtungsklage eines Dritten gegen die Zulassung einer Windenergieanlage an Land mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 Metern keine aufschiebende Wirkung.

Eine Ausfertigung des Bescheids einschließlich der darin enthaltenen Begründung ist in der Zeit von 19.01.2023 bis 02.02.2023 im Internet unter [www.landkreis-birkenfeld.de](http://www.landkreis-birkenfeld.de) unter dem Reiter „News“ in der Rubrik „Bekanntmachungen“ und zusätzlich unter www.uvp-verbund.de einsehbar.

Der Bescheid mit darin enthaltener Begründung wird auch in der Zeit vom 19.01.2023 bis 02.02.2023 in Papierform bei der unteren Immissionsschutzbehörde ausgelegt und kann unter Einhaltung der Maßgaben der geltenden Corona-Bekämpfungsverordnung des Landes Rheinland-Pfalz sowie der jeweiligen aufgrund der Corona-Pandemie geltenden behördlichen Zugangsvorgaben bei der

* Kreisverwaltung Birkenfeld, Schneewiesenstr. 25, 55765 Birkenfeld, Gebäude 2, Zimmer 1.08 (Herr Hennchen, Telefon 06782/15-910 oder Herr Mildenberger, Telefon 06782/15-911; E-Mail: m.hennchen[@landkreis-birkenfeld.de](mailto:a.schulz@landkreis-birkenfeld.de) oder s.mildenberger[@landkreis-birkenfeld.de](mailto:a.schulz@landkreis-birkenfeld.de)) während folgender Dienstzeiten:

Montag bis Mittwoch von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr, Donnerstag von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr,

Freitag von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

eingesehen werden.

Mit Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid auch gegenüber Dritten, die keine Einwendungen erhoben haben, als zugestellt.

Die Zustellung des Genehmigungsbescheids an Personen, die Einwendungen erhoben haben, wird durch die öffentliche Bekanntmachung ersetzt.

Bei Bedarf kann der Bescheid mit darin enthaltener Begründung bis zum Ende der Widerspruchsfrist von Personen, die Einwendungen erhoben haben, bei der Kreisverwaltung Birkenfeld, Untere Immissionsschutzbehörde, Schneewiesenstr. 25, 55765 Birkenfeld schriftlich oder elektronisch unter m.hennchen@landkreis-birkenfeld.de oder s.mildenberger@landkreis-birkenfeld.de angefordert werden.

Kreisverwaltung Birkenfeld, 18.01.2023

In Vertretung

Kathrin Alfers

Kreisverwaltungsrätin